

Hermes

2-Mann-Handling auf Wachstumskurs

Dienstag, 12.01.2016



Die Hauptumschlagsbasis (Bildvordergrund) ist mit dem 80.000 qm großen Lager verbunden und bietet beste Möglichkeiten für den schnellen Warenumschlag. Foto: Hermes

Mit mehr als 4,5 Mio. Lieferungen von Möbeln, Haushalts- und TV-Geräten an deutsche Privatkunden verbuchte der Hermes Einrichtungs Service (HES) in 2015 ein Plus von 15% zum Vorjahr. Für die kommenden Jahre rechnet das im westfälischen Löhne ansässige Unternehmen mit weiterem Wachstum – als Zielwert für 2020 werden 6,5 Millionen Sendungen anvisiert. Um sich für diesen Zuwachs zu rüsten, sind mehrere strategische Maßnahmen geplant. Nachdem die Firmenzentrale bereits zum Jahreswechsel einen deutlich größeren Neubau bezog, wird im April 2016 auch der HUB-Betrieb (Hauptumschlagsbasis) in eine neue, auf erhebliche Mengenzuwächse ausgelegte Immobilie umziehen. Auch das Netzwerk der aktuell 43 Auslieferdepots in Deutschland wird weiter ausgebaut.

„Wir verbuchen seit Jahren kontinuierlich ein deutliches Plus in den Abwicklungsmengen. Neben dem Zuwachs aus neu gewonnenem Geschäft resultiert das Wachstum insbesondere aus dem Erfolg unserer großen Bestandskunden“, erläutert Carsten Meinders, kaufmännischer Geschäftsführer des HES. Obwohl große Möbel und Haushaltsgeräte keine typischen Weihnachtsgeschenke im Versandhandel darstellen, stiegen die Absatzmengen des HES seit Oktober noch einmal merklich an. Auch in den ersten Wochen des Jahres sind die Abwicklungskapazitäten noch voll ausgelastet. Darauf will Michael Dildey, für die Operations verantwortlicher Geschäftsführer des HES, das Unternehmen einstellen: „Da wir für die nächsten Jahre mit einem weiteren Wachstum der Branche sowie mit Erfolgen in der Neukundengewinnung rechnen, werden wir unsere Kapazitäten stark ausbauen. Neben der deutlichen Leistungssteigerung, die wir schon kurzfristig mit unserem neuen HUB-Betrieb erreichen, konzentrieren wir uns auf die Erweiterung unseres Depotnetzwerks. Denn hier müssen wir die notwendigen

Voraussetzung schaffen, um unseren Versendern und deren Endkunden weiter erstklassigen Service und Qualität zu bieten.“

Um der steigenden Anzahl von Mitarbeitern in der Verwaltung Rechnung zu tragen, wurde bereits eine neue Firmenzentrale in Löhne gebaut. Ende 2015 bezogen 170 Mitarbeiter ihre neuen Büros. Der Neubau bietet Reserven für weitere 40 Arbeitsplätze sowie Ausbauoptionen. Ebenfalls in Löhne entsteht in direkter Anbindung an das neue Warenlager der Hermes Fulfilment der neue HUB-Betrieb des HES mit rund 15.000 qm Abwicklungsfläche. Ab April 2016 gehen von hier aus täglich bis zu 30.000 Möbel- und Großgeräteelieferungen auf die Fahrt zu den HES-Depots in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in den Niederlanden. Neben den aktuell 43 Standorten in Deutschland sorgen die 2-Mann-Teams von 10 Depots im benachbarten Ausland für die Zustellung an Privatkunden und zusätzliche Services wie Möbelmontage und Geräteanschluss.

[zum Seitenanfang](#)